

Jahrgangsstufe 5, 1.- 2.Halbjahr

UV Musik als Sprache der Gefühle – Elementare musikalische Phänomene der Parameter Rhythmik, Dynamik, Melodik erkunden

Inhaltlicher Schwerpunkt



Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- *Musik in Verbindung mit Sprache*
- *Musik in Verbindung mit Bildern*
- *Musik in Verbindung mit Bewegung*

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Zusammenhänge von Gefühlen, Bewegungsgesten und musikalischen Strukturen bezüglich ihrer Übertragung in Rhythmik, Dynamik, Melodik
- Zusammenhänge von Bild-Assoziationen, musikalischen Strukturen und musikalischen Klischees
- Musikalische Stilisierung von Sprache (z. B. konkrete Poesie)

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Notationsformen: grafische Notation, Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern
- Rhythmik: Grundschatz, Metrum, Takt, Taktarten, Rhythmus
- Melodik: Auf- und Abwärtsbewegung, Tonschritt und –sprung, Skalen (Chromatik, Durtonleiter, ggf. Tonleitern im Quintenzirkel), Intervalle
- Dynamik, Artikulation, Tempo: Graduelle Abstufungen, fließende Übergänge

Fachmethodische Arbeitsformen

- Übungen zur Verbalisierung subjektiver Eindrücke in Fachsprache
- Einfache Beschreibung musikalischer Strukturen
- Einfache Gestaltungsübungen

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Heftführung
- Schriftliche Übung alternativ

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Bildvorlagen mit Bewegungsszenen
- Jandl: Lauter leise Leute
- Concerto Grosso von Vivaldi oder Händel
- Bartok: Abend auf dem Lande
- Ravel: Bolero
- Haydn: Jahreszeiten, Sonnenaufgang
- Beethoven: 4. Sinfonie, 1.Satz, Beginn

Weitere Aspekte

- Herstellen einer Tastatur mit Tonleiterschieber

Materialhinweise/Literatur

- Lehrbuch
- Div.

Jahrgangsstufe 5, 1.- 2. Halbjahr

UV Ein musikalischer Zeitstrahl – Komponisten als Repräsentanten ihrer Zeit kennenlernen und einordnen

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- *Stilmerkmale*
- *Biografische Prägungen*

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Musikalische Stilistik
- Bedingungen der historischen Musizierpraxis (Status des Musikers, Hörgewohnheiten, Verhaltensformen)
- Musikalische Gattungen

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Klangfarbe: typische Ensemble- und Orchesterbesetzungen, Instrumente
- Melodik: Skala (Dur, Moll, Chromatik), Intervalle
- Dynamik, Tempo, Artikulation: Abstufungen und Übergänge, Anwendung der Fachsprache
- Formaspekte: Wiederholung, Entwicklung, Gegensatz
- Dynamik, Artikulation, Tempo: Graduelle Abstufungen, fließende Übergänge, Anwendung der Fachsprache

Fachmethodische Arbeitsformen

- Kurzreferate
- Komponistensteckbrief
- Plakat, Collage
- Mitspielsätze

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Portfolio

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Bach: Toccata d-Moll
- Händel: Wassermusik, Krönungsmesse
- Vivaldi: 4 Jahreszeiten
- Haydn: Schöpfung
- Mozart: Klaviersonaten, Zauberflöte
- Beethoven 4. Sinfonie
- Humperdinck: Hänsel und Gretel
- Bartok: Kammermusik

Weitere Aspekte

Portfolio ggf. ergänzend zu 5.1.1. und 5.2.1. beginnen und fortsetzen

Materialhinweise/Literatur

- Lehrbuch
- Div.

Jahrgangsstufe 5, 1.- 2. Halbjahr

UV Musik im Zusammenklang – Lieder und Songs zum Thema Gemeinschaft musizieren und beschreiben		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Verwendungen von Musik</p>	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Privater und öffentlicher Gebrauch</i> ○ Musik und Bühne 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Stimmbildung: Atmung, Haltung, Stimmgebung • Funktionen von Lieder im Alltag und in der Gruppe • Anlässe der Musikausübung • Gemeinsames Singen <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: Taktarten, rhythmische Muster • Melodik: Skala (Dur, Moll), Intervalle, Melodieformen • Formprinzipien: Reihung, Wiederholung • Dynamik, Artikulation: Graduelle Abstufungen, fließende Übergänge <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein- und mehrstimmiges Singen • Klassenmusizieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ggf. Beitrag zum Kulturfestival 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lieder, Songs, Kanons aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen • Klassenlied <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen der Strukturierung der Kompaktstunden ggf. parallel zu 5.1.1. oder 5.1.2. <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulbuch • Liedermappe

Jahrgangsstufe 5, 1.- 2. Halbjahr

UV Musik nach einem außermusikalischen Programm – Programmmusik durch Bewegungschoreografien deuten

Inhaltlicher Schwerpunkt



Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- Musik in Verbindung mit Sprache
- Musik in Verbindung mit Bildern
- *Musik in Verbindung mit Bewegung*

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Musikalische Ausdrucksgesten
- Programmmusik, Sinfonische Dichtung
- Motiv- Verarbeitung
- Formgestaltung von Musik als Zeitmedium (Gleichzeitigkeit und Kontinuum)
- Interpretationsmöglichkeiten durch Musik

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik: melodische Gestaltung des Themas, Motiv, Motivverarbeitung
- Rhythmik: Taktarten, Notenwerte
- Klangfarbe: Typische Ensemble- und Orchesterbesetzungen, Instrumentenkunde
- Formprinzipien: Wiederholung, Kontrast, Abwandlung
- Notationsformen: graphische Notation, Standardnotation

Fachmethodische Arbeitsformen

- Gestaltungschoreographien
- Malerisch-graphische Darstellungen

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- ggf. Film oder Aufführung

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Smetana: Moldau oder
- Grieg: Peer Gynt Suite oder
- Saint-Saens: Karneval der Tiere

Weitere Aspekte

- Ggf. Filmbeitrag zum Kulturfestival

Materialhinweise/Literatur

- Lehrbuch

Jahrgangsstufe 5,1.- 2. Halbjahr

UV Eine musikalische Landkarte - Musik von Mozart untersuchen und dokumentieren

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- *Stilmerkmale*
- *Biografische Prägungen*

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Bedingungen der Musizierpraxis zur Zeit Mozarts und heute (Kindheit, Status des Musikers, Orte, Verhaltensformen, Medien, Hörgewohnheiten, Konzertpraxis)
- Musikalische Stilistik (Formen, Instrumente, Ensembles)

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Klangfarbe: typische Ensemble- und Orchesterbesetzungen
- Melodik: Skala: Dur, Moll
- Formaspekte: Rondo, Variation
- Notationsformen: Partituraufbau

Fachmethodische Arbeitsformen

- Lernstationen
- Mitspielsätze
- Ggf. Kurzreferat

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Heftführung
- Lernstationen

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Menuett KV 1
- Kanon: Bona nox
- Kleine Nachtmusik
- Auszüge aus Entführung aus dem Serail und Requiem
- Beispiele Lehrbuch S.208ff.

Weitere Aspekte

- kann mit UV „Ein Opernensemble zu Gast in der Schule“ getauscht werden

Materialhinweise/Literatur

- Lehrbuch S. 208ff.

Jahrgangsstufe 5, 1.- 2. Halbjahr

UV Musik in Szene gesetzt – Ausschnitte der Zauberflöte szenisch interpretieren		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Privater und öffentlicher Gebrauch ○ <i>Musik und Bühne</i> 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • <i>beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik</i> • <i>analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen</i> • <i>deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion</i>   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • <i>entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten</i> • <i>realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten</i> • <i>entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang</i>   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • <i>erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung</i> • <i>beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit</i> 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Gattungen im Musiktheater und ihre Funktionen: • Arie – emotionaler Monolog, • Rezitativ – Handlungsträger, • Ouvertüre – Einstimmung • Duett – Handlungsbezug zweier Personen, • Ausdrucksgesten und Konventionen in melodischer Gestaltung der Gesangsstimmen • Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen der begleitenden Orchestermusik • Arbeitstechniken einer Inszenierung (Soziogramm der Handlung, Drehbuch-Erstellung für eigene Inszenierung) • Arbeitsteilung und Tätigkeitsformen in der Musiktheater-Produktion Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: Motiv, Motivverarbeitungen, melodische Ausdrucksgesten, rhetorische Figuren • Klangfarbe: Instrumenten-Kunde, Symbolik; Stimm-Register: Bass, Bariton, Tenor, Alt, Mezzosopran, Sopran • Formaspekte: Da capo-Arie, Strophenlied Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Musik zur „Szenischen Interpretation“ (für Playback-Darstellungen, Choreografien) • Interpretationsvergleiche von musikalischen Einspielungen und Inszenierungen Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung der Gestaltungsmittel (s.o.) in szenischen Projektaufgaben • Bewertung der Präsentationen 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Ouvertüre • „Der Vogelfänger bin ich ja“ • Königin der Nacht: Rachearie – Sarastro: „In diesen heil'gen Hallen“ • Tamino: „Dies Bildnis ist“ – Papageno: „Ein Mädchen oder Weibchen“ • „Es ist der Teufel sicherlich.“ • „Das klinget so herrlich“ • Duett Papageno und Papagena Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • kann mit UV „Ein Opernensemble zu Gast in der Schule“ getauscht werden Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Schulbuch

Jahrgangsstufe 6, 1.- 2. Halbjahr

UV Musik malt mit Klängen – Musikalische Naturbilder erschließen und deuten

Inhaltlicher Schwerpunkt



Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- *Musik in Verbindung mit Sprache*
- *Musik in Verbindung mit Bildern*
- *Musik in Verbindung mit Bewegung*

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Programmmusik
- Musikalische Zeitgestaltung
- Stimmungs- und gefühlsbezogene Ausdrucksgesten
- Gestaltung einer Bildvertonung

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik: Tonleiterordnung
- Rhythmik: Taktarten, rhythmisch Muster
- Klangfarbe: Artikulation (legato, staccato, portato)
- Formaspekte: Motiv, Motivvariante

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- Umgang mit Notentexten / Particell
- Umgang mit Instrumenten / Mitspielsätze

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Schriftliche Erläuterung einer Gestaltungsaufgabe

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Vivaldi: Die vier Jahreszeiten
- Grieg: Peer Gynt Suite (Morgenstimmung)
- Beethoven: Sinfonie Nr.6 Pastorale
- Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung
- Debussy: Petite Suite, En bateau
- ggf. Naturbilder (z.B. C.D. Friedrich, J. Th. Goldstein)

Weitere Aspekte

- ggf. Möglichkeit fächerübergreifenden Arbeitens mit Kunst
- ggf. anknüpfend an UV „Musik nach einem außermusikalischen Programm – Programmmusik durch Bewegungschoreografien deuten“

Materialhinweise/Literatur

- Lehrbuch

Jahrgangsstufe 6, 1.- 2. Halbjahr

UV Tanz durch die Zeiten – Eine Choreographie erarbeiten

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- *Stilmerkmale*
- Biografische Prägungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Typische Schrittfolgen, Tanzchoreographie
- Elemente formaler Gliederung (Intro/ Outr, Strophe/ Refrain, Bridge)

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Rhythmik: Taktarten, rhythmische Muster
- Formaspekte: Metrische Gliederung, Mehrteilige Form,

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- ggf. Referat
- Praktische Erprobung von Bewegungsfolgen
- Praktische Erprobung von Schrittkombinationen
- ggf. Mitspielsätze

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Ausarbeitung und Präsentation einer einfachen Tanzchoreographie

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- J.S. Bach: Orchestersuiten (Auszüge)
- J. Strauß: Walzer (An der blauen Donau, Wiener Blut)
- Bill Haley: Rock around the clock
- Bee Gees: Night Fever
- Falco: Rock me Amadeus
- Tanzszenen in zeitgenössischen Abbildungen

Weitere Aspekte

- ggf. Möglichkeit fächerverbindenden Arbeitens mit Sport

Materialhinweise/Literatur

Jahrgangsstufe 6, 1.- 2. Halbjahr

UV Ein Opernensemble zu Gast in der Schule – Mit dem Besuch einer Aufführung in die Welt der Oper eingeführt werden		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Privater und öffentlicher Gebrauch</i> ○ <i>Musik und Bühne</i> 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> Rezeption </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Produktion </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Reflexion </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalt der Oper und Personenkonstellation • Grundfragen einer Operninszenierung: Regie, Bühne, Ausstattung • Handlungsentwicklung durch musikalische Formen: Ouvertüre, Rezitativ, Arie, Ensemble • Musikalische Mittel der Wahrnehmungssteuerung: Stimmelage/-fach, Vorspiel, Da Capo, Instrumentalbegleitung <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: Takt, Metrum • Harmonik: Dreiklangbildung • Formaspekte: Rhythmische und melodische Motive, Da-Capo Form <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll • Singen • Mitspielsätze/ Klassenmusizieren • Szenisches Spiel/ Schattenspiel • Rechercheaufträge <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Referate / Präsentationen • Hörquiz 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszüge aus einer ausgewählten Oper, die bei einer innerschulischen Aufführung dargeboten wird <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit außerschulischen Lernorten: Theater-/ bzw. Opernhaus ggf. Führung durch Bühne und Werkstätten • Portraits verschiedener Berufsgruppen am Theater <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulbuch • Div.

Jahrgangsstufe 6, 1.- 2. Halbjahr

UV Ohne Form keine Musik – Rondo und Variation als musikalische Formmodelle kennenlernen

Inhaltlicher Schwerpunkt



Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- *Musik in Verbindung mit Sprache*
- Musik in Verbindung mit Bildern
- Musik in Verbindung mit Bewegung

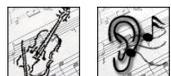
Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Formprinzipien (Wiederholung, Kontrast, Abwandlung)
- Formkonstituenten (Motiv, Motiv-Verarbeitung, Phrase, Periode, Rhythmische Regelsysteme)
- Formtypen (Lied-Form, Rondo, Variation)
- Systematiken zur Beschreibung von musikalischen Strukturen (Ritornell, Couplet)

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik: Skala: Dur, Moll, Chromatik melodische Ausdrucksgesten (Seufzer-Motiv, Quartsprung, Liebesintervall kleine Sext, Sehnsuchtsintervall große Sext,...)
- Rhythmik: Taktarten, Rhythmusmodelle
- Harmonik: Konsonanz-Dissonanz, Akkordtypen (Dur-Moll-Akkord, Quartenklang, Cluster)
- Klangfarbe: Typische Ensemble- und Orchesterbesetzungen
- Formprinzipien: Reihungs-/ Entwicklungsform, Wiederholung, Kontrast, Abwandlung, Homophonie, Polyphonie
- Formtypen: Rondo, Variation
- Notationsformen: grafische Notation, Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern, Klaviernotation, Partituraufbau, Partiturlesen

Fachmethodische Arbeitsformen

- Umgang mit Notentexten, Rechercheaufträge
- Spiel-/Mitspielsätze, Entwurf eigener kurzer Kompositionen

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Entwurf und Präsentation der Komposition

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- M.A. Charpentier: Te deum
- J.S. Bach: Violinkonzert E-Dur, Allegro Assai
- J.Ph. Rameau: La Joyeuse
- W.A. Mozart: Ah, vous dirai-je, maman

Weitere Aspekte

Materialhinweise/Literatur

- Lehrbuch
- <http://www.teoria.com/tutorials/forms/rondo01.php>
(online-Analyse von J.Ph. Rameau: La Joyeuse)
- <http://www.youtube.com/watch?v=vBcw9K0fy7E>
(J.S. Bach: Allegro Assai aus Violinkonzert E-Dur)

Jahrgangsstufe 6,1.- 2. Halbjahr

UV Orchester Band & Co. – Mit Instrumenten musizieren

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- *Stilmerkmale*
- Biografische Prägungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="244 507 322 582"> </div> <div data-bbox="333 507 412 582"> </div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext <div data-bbox="244 778 322 853"> </div> <div data-bbox="333 778 412 853"> </div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext <div data-bbox="244 1058 322 1133"> </div> <div data-bbox="333 1058 412 1133"> </div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Instrumentenfamilien • Grundlagen der Tonerzeugung • Typische Besetzungen und Klangideale verschiedener Stilrichtungen (Streichquartett, Sinfonieorchester, Rockband,...) • Formmuster: Solokonzert, Variationszyklus <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klangfarbe: Tonlagen, Instrumentenfamilien • Formaspekte: Formgestaltung durch Wiederholung – Ähnlichkeit-Kontrast, Solo-Tutti-Wechsel <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Erprobung • Nachbau von Instrumenten • Kurzreferate mit praktischen Demonstrationen und Klangbeispielen • Spiel-/ Mitspielsätze • Exkursion: Besuch einer Geigenbauwerkstatt <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Instrumentenquiz 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Musikinstrumente • Instrumentenfamilien • J. Haydn: Kaiserquartett, 1. Satz • B. Britten: Young Persons Guide to the Orchestra • Ensemblesmusik verschiedener Epochen und Stilrichtungen <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassenkonzert, gemeinsames Musizieren mit evtl. Vorbereitung eines Beitrags zum EBG-Kulturfestival <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuch • Div.

Jahrgangsstufe 6, 1.- 2. Halbjahr

UV Der Auftritt - Einen Beitrag für das EBG Kulturfestival erarbeiten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Privater und öffentlicher Gebrauch</i> ○ <i>Musik und Bühne</i> 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> Rezeption </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Produktion </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Reflexion </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Stimmbildung (Atmung, Haltung, Stimmgebung) • Gemeinsames Singen • Funktionen von Musik im Alltagsgebrauch (Gebrauchsmusik, Rituelle Musik,...) • Gattungsbegriff (Lied, Song, Kanon) <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: Taktarten, rhythmische Muster • Melodik: Tonhöhen, Melodieformen, Tonarten • Dynamik, Artikulation: Graduelle Abstufungen und Übergang <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein- und mehrstimmiges Singen • Arbeit mit Aufzeichnungsgeräten • Klassenmusizieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ggf. Aufnahme 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lieder aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen <p>Weitere Aspekte</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrbuch • Liedermappe

Jahrgangsstufe 8, 1. Halbjahr

UV Klassik: Die Sonatenhauptsatzform in Beethovens 5. Sinfonie

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historisch-kulturellen Kontext:

- Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten die Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Das Begriffsfeld „Klassik“
- Beethovens 5. Sinfonie

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik
 - Motivisch-thematische Arbeit
- Harmonik
 - Akkordfortschreitungen
- Dynamik, Artikulation
 - Gestaltung der Themen
- Klangfarbe
 - Klassische Orchesterbesetzung
- Sonatenhauptsatzform

Fachmethodische Arbeitsformen

- Notextextanalyse

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Schriftliche Analyse zweier verschiedener Themen einer Klaviersonatine

Individuelle Gestaltungsspielräume

Unterrichtsgegenstände

- Div. Beispiele klassischer Kunst im historischen Kontext
- Beethovens 5. Sinfonie

Weitere Aspekte

- ggf. gemeinsamer Konzertbesuch
- Schüler spielen Stücke aus der Klassik vor

Materialhinweise/Literatur

- Spielpläne 2
- Aufnahme im Schularchiv
- Erklärung der Sonatensatzform als Audio-CD mit Klangbeispielen, von Stefan Schaub (Ne)
- Div.

Jahrgangsstufe 8, 1.Halbjahr

UV Balladen und Stories inkl. Kunstlied		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruckskonventionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Kompositionen aus Popular- und Kunstmusik diverser Kulturkreise, Schwerpunkt Abendland ◦ Textgebundene Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="210 564 369 639">  </div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage ihrer Analyseergebnisse <div data-bbox="210 826 369 901">  </div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren eigene Texte, alternative Formteile und ggf. Vertonungen <div data-bbox="210 1046 369 1121">  </div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilmerkmale von Erscheinungsformen der Kunst- und Populärmusik, Schwerpunkt Wort-Ton-Verhältnis <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Phrase und Periode • Rhythmik <ul style="list-style-type: none"> ◦ Natürlicher Rhythmus der Sprache und seine musikalische Umsetzung • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ◦ Melodieverläufe und –abschnitte in Abhängigkeit vom Text ◦ ggf. mimetische Abbildung des Textes in der Melodik, z.B. bei Schubert ◦ Syllabik, Melismatik • Harmonik, Dynamik, Artikulation <ul style="list-style-type: none"> ◦ Besonderheiten in Abhängigkeit vom Text • Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> ◦ Strophenlied, Durchkomponiertes Lied ◦ Intro, Strophe, Refrain, Bridge, Coda <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentextanalyse • Gestaltungsaufgaben: Liedtexte schreiben, Texte vertonen, alternative Einleitungen oder Schlüsse erfinden <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen von Analysen, Gestaltungsaufgaben und Nachgestaltungen • Schriftliche Interpretationen ausgewählter Lieder 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schubert: Heideröslein, Erlkönig u.a. • Volksgut: König von Thule u.a. • Verbrechen: Mackie Messer, The Ballad of Bonnie & Clyde u.a. • Nachdenkliches: Die Moorsoldaten, Where have all the flowers gone, Dona, dona • erzählende Rap-Texte • u.a. <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • fächerverbindend mit Deutsch • als Arbeitsform sind auch mediale Umsetzungen möglich, z.B. Bilder zu den Strophen einer ausgewählten Ballade malen oder auswählen <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Div.

Jahrgangsstufe 8, 1. Halbjahr

UV Musik und Bühne mit Besuch einer Aufführung		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Verbindungen mit anderen Künsten ○ Mediale Zusammenhänge ○ Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktion </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Oper oder Musical • Aspekte einer Inszenierung: Bühnenbild, Libretto/Handlung, Musik • Vergleich zwischen Oper und Musical anhand ausgewählter Szenen und Stücke • Funktionen und Wirkungen von Musik in dramaturgischen Zusammenhängen • Funktionen und Wirkungen choreografischer Gestaltungselemente <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik <ul style="list-style-type: none"> ○ Grundmuster, z.B. Tänze ○ Zusammengesetzte Taktarten ○ Besonderheiten in Abhängigkeit vom Text • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Melodiemuster in Abhängigkeit vom Text, z.B. Dreiklangsmelodik • Harmonik <ul style="list-style-type: none"> ○ Akkordfortschreitungen (Grundkadenz, Nebenakkorde) • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Vokalbesetzungen: Solo, Duett, Ensemble <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Szenische Umsetzung einer Szene, Standbilder zu Figurenkonstellationen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreiben einer Rezension zum besuchten Bühnenwerk 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wagner: Fliegender Holländer • Weber: Freischütz • Bernstein: West Side Story • Robbins: Anatevka • u.a. <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch einer Aufführung, z.B. 2012/13 Musical „Funny Girl“ am Opernhaus Dortmund <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Div.

Jahrgangsstufe 8, 2. Halbjahr

UV Original und Bearbeitung: Klassische Vorlagen in funktionaler Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendung von Musik

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund kommerziell bestimmter Funktionen:

- Historischer Kontext klassischer Vorlagen
- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Klassische Vorlagen
- Historische und biografische Hintergründe
- moderne Verwendung und Rezeption

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik, Rhythmik, Harmonik, Dynamik, Artikulation
 - je nach Vorlage und Bearbeitung
- Klangfarbe
 - Besetzung und Arrangement der Vorlage und der Bearbeitung
- Formaspekte
 - Zitate und Veränderungen

Fachmethodische Arbeitsformen

- Notentextanalyse
- Bibliotheks- und Internetrecherche
- Kurzreferate zum historischen Kontext der klassischen Vorlage

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Konzeption, Realisation und ggf. Aufnahme einer eigenen Bearbeitung

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

Klassische Vorlagen in:

- Filmmusik
- Musik aus der Werbung
- Coverversionen
- u.v.a.

Weitere Aspekte

- Musik und Markt

Materialhinweise/Literatur

- Grundlagenaufsatz http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/musik/materialien/unterstufe/muwerb/Verwendung%20und%20Wirkung%20von%20Musik_Zander_Knapp.pdf
Aufruf vom 24.06.2015

Jahrgangsstufe 8, 2. Halbjahr

UV „8 für 6“ - jahrgangsstufenübergreifendes Projekt zum Thema „Afrikanische Musik“

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historisch-kulturellen Kontext:

- Fremdländische Musik: Musik aus Afrika

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem kulturellen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen
- binden dies in Bewegung und Tanz ein



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen und kulturellen Kontext ein
- erläutern historische und kulturelle Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Menschenhandel und Kulturtransfer
- Grundmerkmale schwarzafrikanischer Musik
- Zusammenhänge zwischen Leben und Musik in afrikanischen Stämmen, insbesondere bei Ritualen
- Elementare Lieder und Tänze, z.B. „Kye, kye kule“ aus Ghana
- Worksongs

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Schwerpunkte:
 - Rhythmik
 - Melodie
 - Besetzung und Arrangement
- Formaspekte
 - Call and Response
 - Improvisation

Fachmethodische Arbeitsformen

- Singen und tanzen
- Bibliotheks- und Internetrecherche
- Vermittlung elementarer Lieder und Tänze

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Schriftliche Übung zum Hintergrund schwarzafrikanischer Musik in den 6. Klassen
- Gruppenweise Darstellung und Erarbeitung der Inhalte vor und mit den 6. Klassen für die 8. Klassen

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Texte und Darstellungen über den Sklavenhandel und die Ursprünge schwarzafrikanischer Musik
- Lieder und Tänze, z.B. Sponono, Banuwa
- Worksongs, z.B. This ole Hammer

Weitere Aspekte

-

Materialhinweise/Literatur

- Helbling Themenheft „Black Music“

Jahrgangsstufe 8, 2. Halbjahr

UV Videoclips - Analyse und Produktion

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendungen von Musik

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:

- Verbindungen mit audiovisueller Kunst
- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische und visuelle Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktion



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Klassifikation von Clips
- Zusammenhänge von Performance, Musik-Text und Bildspur
- Aspekte der Detailanalyse eines Clips
- Werkzeuge der Produktion: Kamera, Software usw.

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Rhythmik
 - Besonderheiten in Abhängigkeit vom Clip
- Melodik
 - Besonderheiten in Abhängigkeit vom Clip
- Harmonik
 - Besonderheiten in Abhängigkeit vom Clip
- Klangfarbe, Besetzung und Arrangement
 - Besonderheiten in Abhängigkeit vom Clip
- Form
 - Besonderheiten in Abhängigkeit vom Clip

Fachmethodische Arbeitsformen

- Detailanalysen/-interpretationen ausgewählter Clips
- Schauspiel, Gesang und Tanz
- technische Realisation

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Eigener Clip

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Von Schülerinnen und Schülern ausgewählte aktuelle Clips
- Produktionswerkzeuge
- Eigener Clip

Weitere Aspekte

•

Materialhinweise/Literatur

- Fortbildungsmaterial Ne

Jahrgangsstufe 8, 2. Halbjahr

UV Tanz-Projekt in Kooperation mit der Tanzschule Kochtokrax (6 Stunden)

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendungen von Musik

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:

- Verbindungen mit Bewegung und Geselligkeit
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- ahmen Bewegung zur Musik nach
- erfassen Takt und Tempo einer Musik
- vernetzen alle Aspekte des Tanzens zu einer ganzheitlichen ästhetischen Erfahrung



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- koordinieren Musik und Bewegung
- realisieren und präsentieren verschiedene Tanzformen



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Musik und Bewegung
- beurteilen nach leitenden Kriterien die Umsetzung eines Tanzes

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Standard-Paartänze
- Grundschrte und Erweiterungen

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Rhythmik
 - Grundmuster
 - 3/4- und 4/4- Takt
 - Tempi

Fachmethodische Arbeitsformen

- Einzel-, Paar- und Gruppentänze

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Präsentation

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Fancy
- Disco-Fox
- Langsamer Walzer
- Cha Cha

Weitere Aspekte

- Einführungsstunde in der Tanzschule kx
- Abschluss: Gemeinsamer Tanznachmittag aller 8. Klassen in der Tanzschule kx

Materialhinweise/Literatur

- DVD Get the dance (Ne)
- Div.

Jahrgangsstufe 9, 1. Halbjahr

UV Geschichte des politischen Liedes		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	<p>Musik im historisch-kulturellen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ernste und populäre Lieder mit politischem Zeitbezug 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen und kulturellen Kontext ein • erläutern historische und kulturelle Hintergründe von Musik </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • politische Lieder vom Vormärz bis heute • musiktheoretische Grundlagen <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Wort-Ton-Verhältnis ○ Liedformen ○ Besetzung und Arrangement ○ Zitate und Verfremdung <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bibliotheks- und Internetrecherche • Referate zu ausgewählten Liedern • Detailanalyse und -interpretation • Klassen-Singen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Interpretation 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • div. Bsp. <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • arte-Dokumentation „Give peace a chance“

Jahrgangsstufe 9, 1. bis 2. Halbjahr

UV Mediale Gestaltungen zu instrumentaler Kunstmusik des 20. und 21. Jahrhunderts

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendungen von Musik

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:

- Verbindungen mit visueller Kunst
- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke, u.a. bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung, u.a. hinsichtlich ihrer Funktion



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Gestaltungsmöglichkeiten der Kunstmusik des 20./21. Jh. in Abhängigkeit vom ausgewählten Beispiel:
 - erweiterte Tonalität
 - Atonalität
 - Klangflächenmusik
 - Minimal Music
 - u.a.

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- s. fachliche Inhalte, besonders:
- Harmonik
 - Dur/Moll
 - erweiterte Akkorde
 - 12-Ton-Reihe
 - besondere, z.B. Klangflächen
- Besetzung und Arrangement

Fachmethodische Arbeitsformen

- Mediale Gestaltung

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Mediale Gestaltung zu einer ausgewählten kurzen Instrumentalmusik des 20. und 21. Jh.: Diashow, Animation, Video o.ä.

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Ligeti: Lontano
- Crumb: Black Angels
- Reich: Different Trains
- Helbig: Pocket Symphonies
- u.a.

Weitere Aspekte

- Technische Realisation: Software usw.

Materialhinweise/Literatur

- Spielpläne 3, S. 142-151

Jahrgangsstufe 9, 2. Halbjahr

UV Ein Thema durchwandert Stationen der Musikgeschichte		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	<p>Musik im historisch-kulturellen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Abendländische Kunstmusik aus Barock, Klassik, Romantik und 20. oder 21. Jh. 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen Kontext ein • erläutern historische Hintergründe von Musik </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Epochenüberblick: Geschichte und Stilmerkmale • Thematisch ausgewählte Musikbeispiele <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Abhängigkeit von Epoche und Musikbeispiel auszuwählen, z.B. Wort-Ton-Verhältnis im Romantischen Kunstlied <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentext- und Höranalyse • Synopse der Epochenmerkmale <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einordnung eines weiteren Musikbeispiels 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • je ein thematisch gebundenes Musikbeispiel pro Epoche <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • ggf. gemeinsamer Konzertbesuch • Schüler spielen Stücke aus der jeweiligen Epoche vor <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> •